

CFE-ZERTIFIZIERUNG ZUM FAHRRADFREUNDLICHEN BETRIEB

Medizinische Universität Graz ist CFE- zertifizierter Betrieb mit dem Label Gold

Hintergrund

Die Medizinische Universität Graz (Med Uni) setzt beim Bau des neuen Campus-Geländes auf das Thema Nachhaltigkeit und erstellte deshalb bereits in der Planungsphase einen Mobilitätsvertrag zur Stärkung der sanften Mobilität und zur Reduktion des Kfz-Verkehrs. Laut Mobilitätsvertrag muss dem Fuß-, Rad- sowie dem Öffentlichen Verkehr am Campus Vorrang gegeben werden, das beinhaltet die ungehinderte Erreichbarkeit und Befahrbarkeit des Campus für Radfahrende sowie qualitätsvolle Fahrradstellplätze und einen Fahrradlift. Brückenbauwerke verbinden die Med Uni und dem benachbarten Klinikum.

Fahrradfreundliche Maßnahmen im Rahmen der Zertifizierung

Die Med Uni nimmt seit vielen Jahren an der Kampagne „Radelt zur Arbeit“ teil, und Mitarbeitende erhalten jährlich einen Gutschein in Fahrradgeschäften. Im Zusammenhang mit dem Ausbau wurden die fahrradfreundlichen Maßnahmen weiter ausgebaut: Neben qualitätsvollen und überdachten Fahrradabstellanlagen stehen der Belegschaft und den Studierenden Dienstfahrräder sowie Umkleieräume, Duschen und Spinde zur Verfügung. Zudem wurden Fahrradserviceboxen bei den Abstellanlagen installiert und Gutscheine für Fahrradreparaturen ausgegeben. Darüber hinaus wurde das betriebsinterne Radwegenetz an das lokale Radwegenetz angebunden, um die Zufahrt und Erreichbarkeit zu erhöhen. Als Maßnahme zur Reduktion des Kfz-Verkehrs auf dem Campusgelände erhalten Mitarbeiter*innen, die näher als 3 km von der Universität entfernt wohnen, keinen Parkplatz.



© Heidi Schmitt

Periodische Fahrrad-Check-Tage und ein Mentor System (Fahrradbegleitdienste) werden den Mitarbeiter*innen und Studierenden ebenso angeboten. Weiters werden verschiedene Schwerpunktaktionen sowie Weiterbildungsangebote im Bereich Radverkehr bereitgestellt.

Ergebnisse

Die Medizinische Universität Graz hat im Rahmen der CFE-Zertifizierung mit 222 von maximal 272 Punkten das Label Gold erhalten.

Die Umsetzung weiterer Maßnahmen zur Förderung der nachhaltigen Mobilität soll im Wintersemester 2022/23 fertiggestellt werden.